

## Gutes Klima im Traumhotel

### ***GRAND HOTEL ZELL AM SEE profitiert von moderner Priva-Technologie***

**Tönisvorst, 28.02.2018. Traditionsreich, traumhaft gelegen und eine exquisite Küche – das GRAND HOTEL ZELL AM SEE ist eine Top-Adresse für Erholungssuchende und Geschäftsleute gleichermaßen. Im Zuge von Umbaumaßnahmen wurden im Jahr 2015 Teile der Heizung, Kühlung und Belüftung erneuert. Für die technische Umsetzung zeichnete die Firma Wieser + Scherer Zeller Haustechnik verantwortlich. Um eine verlässliche und automatisierte Steuerung der Anlagen zu gewährleisten, verbaute der Projektpartner innovative Regelmodule von Priva. Davon profitieren nicht nur die Hotelgäste, sondern auch die Umwelt: Dank Wärmerückgewinnung mittels energieeffizienter Wärmepumpe lassen sich Ressourcen schonen und Heizkosten einsparen.**

Das mondäne GRAND HOTEL ZELL AM SEE im Salzburger Land in Österreich besticht durch seine idyllische Lage direkt am See, den großzügigen Vier-Sterne-Superior-Komfort, eine exzellente Küche sowie den exklusiven Wellness- & Spa-Bereich. So ist das Haus das ganze Jahr über ein attraktiver Anziehungspunkt für Reisende aus aller Welt und gleichzeitig ein vielseitiges Ferienparadies für die ganze Familie. Die Region um den Zeller See bietet zahlreiche Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten, lädt zum Wintersport in den nahe gelegenen Skigebieten, zum Wandern in den Bergen oder einfach zum Relaxen und Baden im See ein.

Dabei blickt das Luxus-Hotel auf eine 120-jährige Geschichte zurück: Bereits kurz nach dem Bau im Jahr 1896, in der Belle Epoque, begrüßte das GRAND HOTEL ZELL AM SEE Gäste von Rang und Namen zur damals beliebten Sommerfrische. Heute bietet die Residenz 320 Betten in mehr als 130 Zimmern unterschiedlichster Kategorien, eine Sauna-Landschaft mit Hallenbad und Whirlpool, zwei gemütliche Stuben, eine Terrasse mit malerischem Seeblick, das „Grand Café“ sowie zwei Bars. In den Gourmet-Restaurants „Kaisersaal“ und „Belvedere“ werden die Gäste in eleganter Wohlfühl-Atmosphäre mit regionalen Pinzgauer Schmankerln und internationalen Spezialitäten verwöhnt.

### **Modernste Technik in altherwürdigem Gebäude**

Im Jahr 2015 entschied man sich für eine Erweiterung einzelner Hotelbereiche. So wurden die bestehende Küche und ein Teil des Restaurants abgebrochen und anstelle dessen eine 2-geschossige Erweiterung errichtet. In dieser befinden sich die Restaurants „Kaisersaal“ und „Belvedere“, die „Seebar“ sowie Küche, Technik- und Lagerräume als auch der Personalbereich. Eine besondere Herausforderung bestand darin, das altherwürdige, imperiale Ambiente zu erhalten und diese mit modernster Gebäudetechnik auszustatten. Im Rahmen des Projekts wurden auch neue Anlagen für die Heizung, Kühlung und Belüftung montiert. Hierfür wurde die Firma Wieser + Scherer Zeller Haustechnik mit der Konzeptionierung und technischen Umsetzung beauftragt.

„Die vorhandenen gebäudetechnischen Anlagen und deren Steuerkomponenten waren teilweise sehr veraltet. So taten 30 Jahre alte, analoge Einzelregler noch immer ihren Dienst. Zudem musste der technisch sehr aufwändige Umbau während der 16 wöchigen Schließung des Hotels erfolgen“, erinnert sich Hannes Steger, Prokurist beim Projektpartner. Eine Besonderheit: Das GRAND HOTEL ZELL AM SEE besteht aus zwei Gebäuden, welche unterirdisch miteinander verbunden sind. Dabei werden einzelne Räume über das Seewasser gekühlt. Die hierbei entstehende Abwärme wird mittels einer Wärmepumpe für Heizzwecke genutzt, was eine hohe Energieeffizienz gewährleistet. Die Firma Wieser + Scherer hat die beiden Hotelgebäude an ein gemeinsames Netzwerk angebunden, so dass sich die Kühl- und Heizleistung im gesamten Hotelkomplex nutzen lässt.

### **Effiziente Steuerung und Überwachung der Anlagen**

Dabei werden die einzelnen Komponenten für Heizung, Kühlung und Lüftung über Regelmodule von Priva gesteuert. Zum Einsatz kommen sechs Priva Blue ID S10-Controller. Diese lassen sich komfortabel über fünf Priva TouchPoints im Schaltschrank bedienen. So kann das Facility Management alle Prozesse rund um die Klimatisierung und Belüftung in den einzelnen Hotelbereichen effizient steuern und überwachen. Ein besonderer Vorteil besteht dabei in der transparenten Visualisierung: Das System stellt alle benötigten Informationen wie Temperaturwerte und sonstige relevante Betriebskennndaten auf einen Blick bereit. Fehler und Störungen lassen sich schnell identifizieren, umfassend bewerten und zeitnah beheben, bevor die Hotelgäste davon etwas mitbekommen.

Zudem haben die Verantwortlichen im Gebäudemanagement Zugriff auf umfassende, leistungsstarke und persönlich konfigurierbare Analysewerkzeuge. So werden alle Betriebsdaten wie etwa bei der Wärmerückgewinnung der Seewasser-Kühlung automatisch erfasst und über einen langen Zeitraum aufgezeichnet. Jederzeit lassen sich diese Informationen punktgenau abrufen, mit den aktuellen Daten vergleichen und dadurch verlässliche Aussagen über vergangene und gegenwärtige Betriebszustände treffen sowie fundierte Analysen über das Betriebsverhalten durchführen. Aufgrund der statistischen Daten können Schwachstellen im Energiemanagement aufgedeckt werden, was die Energieeffizienz der gebäudetechnischen Anlagen langfristig erhöht, die Umwelt schont und Kosten einspart.

### **Flexible Integration in bestehende Technologien**

Ein weiterer Vorteil: Die Regelmodule von Priva lassen sich sehr einfach handhaben. „Aufgrund der anwenderfreundlichen Technologie können die Haustechniker des Grand Hotels alle Einstellungen selbst programmieren, spezielle Kenntnisse von Programmiersprachen sind nicht erforderlich. So müssen keine externen Spezialisten hinzugezogen werden, wodurch das Unternehmen Kosten einspart“, konstatiert Hannes Steger. Zudem punkten die Priva Controller durch ihre hohe Flexibilität: Dank der modularen Bauweise lässt sich das System nahtlos in verschiedenste Umgebungen integrieren. So können beispielsweise Feldgeräte unterschiedlicher Hersteller und Bauart direkt an Priva Blue ID EA-Modulen angebunden werden. Dadurch lässt sich vorhandene Technologie wie etwa die bestehende Verkabelung weiter nutzen. Dies ist insbesondere wichtig für die Sanierung bestehender Gebäude, in denen viele verschiedene Systeme verbaut waren – wie im GRAND HOTEL ZELL AM SEE.

„Durch das gute Zusammenspiel unseres Partners, der Firma Wieser + Scherer und der Priva Technologie profitieren wir von einer verlässlichen Steuerung und einem sehr energieeffizienten Betrieb unserer gebäudetechnischen Anlagen für Heizung, Kühlung und Belüftung. Somit können wir unseren Gästen immer ein angenehmes Klima bieten, so dass sie sich bei uns wohlfühlen“, bestätigt man im GRAND HOTEL ZELL AM SEE.



## **Über Priva**

Mit ihren Lösungen für Gebäudeautomation gehört die Priva Building Intelligence GmbH zu den aufstrebenden Unternehmen im Bereich Gebäudeautomation. Innovative Produkte von Priva werden grafisch programmiert, innovativ angewendet und schnell verbaut. Priva Gebäudeautomation spart Zeit und bietet Sicherheit bei der Anwendung. Die deutsche Tochtergesellschaft der niederländischen Priva B.V. ist für die Länder Deutschland und Österreich verantwortlich. <http://www.privaweb.de>

Priva B.V., De Lier, ist Welt-Marktführer auf dem Gebiet der Gewächshausautomation, Marktführer der Gebäudeautomation in den Niederlanden und weltweit mit insgesamt acht Tochtergesellschaften unter anderem in Großbritannien, China und Kanada vertreten. Als Familienunternehmen setzt Priva seit über 55 Jahren auf Partnerschaft. Gemeinsam mit den zertifizierten Partnern bietet Priva den Kunden eine globale Plattform für hochwertige Hardware, Software und Dienstleistungen.

## **Kontakt:**

Priva Building Intelligence GmbH  
Tackweg 35  
47918 Tönisvorst

T: +49 2151 65059-0

F: +49 2151 65059-212

Internet: [www.privaweb.de](http://www.privaweb.de)

E-Mail: [info@privaweb.de](mailto:info@privaweb.de)